

**Anfrage der CDU-Fraktion zu den Nebenbeschäftigungen der Magistratsmitglieder
Vorlage Nr. 101.17.34 vom 6. Mai 2011:**

1. Welche Nebenbeschäftigungen haben die hauptamtlichen Magistratsmitglieder in den letzten drei Jahren ausgeübt?

Alle hauptamtlichen Magistratsmitglieder üben eine Reihe von Nebenbeschäftigungen aus, die ihnen aufgrund ihrer hauptamtlichen Funktionen und Zuständigkeiten übertragen sind. Es handelt sich dabei vorwiegend um Tätigkeiten als Mitglied in Aufsichts- und Verwaltungsräten der Beteiligungsgesellschaften und Zweckverbände.

Darüber hinaus werden vereinzelt Nebentätigkeiten in anderen Institutionen bzw. Bereichen ausgeübt, die dann jeweils im Rahmen der beamtenrechtlichen Vorschriften durch den Magistrat genehmigt wurden.

Die einzelnen Tätigkeiten sind der als Anlage 1 beigefügten Aufstellung zu entnehmen.

Die Magistratsmitglieder sind gemäß § 26 a der Hessischen Gemeindeordnung verpflichtet, die anzeigepflichtigen Tätigkeiten und Mitgliedschaften der Stadtverordnetenvorsterin/ dem Stadtverordnetenvorsteher jährlich mitzuteilen. Die Aufstellungen können im Stadtverordnetenbüro eingesehen werden.

2. Welche Einnahmen wurden dabei jeweils im Einzelnen erzielt?

Die Einnahmen sind den beigefügten Aufstellungen (Anlage 2) zu entnehmen.

3. Wie viel der entsprechenden Nebeneinkünfte wurde jeweils an die Stadt abgeführt?

Alle hauptamtlichen Magistratsmitglieder legen dem Personal- und Organisationsamt zur Prüfung einer etwaigen Abführungspflicht nach § 81 des Hessischen Beamtengesetzes (HBG) in Verbindung mit § 2 der Nebentätigkeitsverordnung (NVO) jährlich ihre Unterlagen über die Einkünfte aus Nebentätigkeiten vor. Dabei unterliegen grundsätzlich nur die Einkünfte aus Tätigkeiten im öffentlichen Dienst oder dem ihm gleichstehenden Dienst der Abführungspflicht. Gleiches gilt allerdings auch für Einnahmen aus Nebentätigkeiten außerhalb des öffentlichen Dienstes, die der Beamte auf Verlangen, Vorschlag oder Veranlassung seines Dienstherrn übernommen hat. **Abzuführen sind die Vergütungen, wenn sie eine in der NVO festgelegte Grenze jährlich übersteigen, die für Beamte ab der Besoldungsgruppe B6 6.135,50 € beträgt.** Bei der Berechnung der Abführungsbeträge sind die Vergütungen vorher um gewisse Freibeträge nach § 2 Abs. 1 und Abs. 3 NVO zu bereinigen. So sind beispielsweise entstandene notwendige Aufwendungen abzusetzen (Fahrkosten, Unterkunft und Verpflegung, Nutzungsentgelt für Inanspruchnahmen von Einrichtungen, Personal oder Material des Dienstherrn, usw.), sofern die Beamtin / der Beamte dafür keinen Aufwendersatz erhalten hat

Pauschalierte Aufwandsentschädigungen sind in vollem Umfang als Vergütung anzusehen, Tage- und Übernachtungsgelder insoweit, als reisekostenrechtliche Höchstbeträge überschritten werden. Werden mit der Vergütung für eine Nebentätigkeit Tage- und Übernachtungsgelder für die Teilnahme an Sitzungen pauschal abgegolten, so sind die Tage- und Übernachtungsgelder pro Tag bis zur Höhe des dreifachen Satzes des bei einer Abwesenheit von 24 Stunden an einem Kalendertag zustehenden Tagegeldes nicht als Vergütung anzusehen [zuletzt 60,- €] (§ 2 Abs. 3 NVO).

Nicht als Nebentätigkeiten gelten Tätigkeiten, die als öffentliche Ehrenämter bzw. ehrenamtlich ohne Vergütung (Aufwandsentschädigungen ausgenommen) wahrgenommen werden (so z.B. Vorstand der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, nach § 5 Abs. 2 der Stiftungsverfassung ehrenamtlich). Abführungspflichten bestehen dabei nicht.

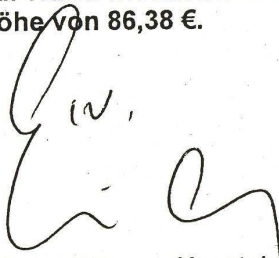
Darüber hinaus gibt es zahlreiche, entweder in der NVO selbst oder in Sondervorschriften (z. B. Hess. Sparkassengesetz) festgelegte Ausnahmen von der Abführungspflicht.

Die Einkünfte der hauptamtlichen Magistratsmitglieder Jürgen Kaiser, Anne Janz und Dr. Joachim Lohse haben die maßgebliche Grenze in den letzten drei Jahren nicht überstiegen, sodass sich keine Abführungspflicht für sie ergeben hat.

Herr Oberbürgermeister Bertram Hilgen hat für die Jahre 2008 bis 2010 folgende Beträge an die Stadt abgeführt:

2008 - 4.817,30 € 2009 - 5.702,30 € 2010 - 4.945,90 €

Für Herrn Dr. Barthel bestand lediglich für das Jahr 2009 eine Abführungspflicht in Höhe von 86,38 €.

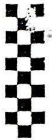
A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. W.' followed by a stylized flourish.

- I - mit der Bitte um Kenntnisnahme

Anlage 1

Dezernentin/Dezernent	Tätigkeiten aufgrund der hauptamtlichen Funktionen und Zuständigkeiten	Sonstige Nebentätigkeiten
	Institution/Einrichtung	Art der Tätigkeit
Bertram Hilgen	<ul style="list-style-type: none"> • Sparkassen Versicherung • Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen • Kasseler Sparkasse • Sparkassenzweckverband • Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen • Kasseler Verkehrs- und Versorgungs GmbH • Kasseler Verkehrsges. AG • Städtische Werke AG • Netcom Kassel GmbH • Gesundheit Nordhessen Holding AG • Klinikum Kassel GmbH • Kreiskliniken Kassel GmbH • Documenta und Museum Fridericianum GmbH • Zweckverband Raum Kassel • Gas Union GmbH • Hessischer Städtetag • Städtische Werke Netz + Service GmbH 	<ul style="list-style-type: none"> • Beiratsmitglied • Stellvert. Vorsitzender des Stiftungsvorstandes • Verwaltungsratsvorsitzender bzw. Stellvertreter • Stellvert. Vorsitzender des Verbandsvorstandes • Stellvert. Mitglied des Verbandsvorstandes • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsvorsitzender • Vorsitzender des Verbandsvorstandes • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsmitglied/Vizepräsident • Aufsichtsratsvorsitzender

Dezernentin/Dezernent	Tätigkeiten aufgrund der hauptamtlichen Funktionen und Zuständigkeiten Institution/Einrichtung Art der Tätigkeit		Sonstige Nebentätigkeiten
Kaiser, Jürgen	<ul style="list-style-type: none"> • Müllheizkraftwerk GmbH • Gesundheit Nordhessen Holding AG • Klinikum Kassel GmbH • Kreiskliniken Kassel GmbH • Kassel Marketing GmbH • Zweckverband Tierkörperbeseitigung 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsvorsitzender • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsmitglied 	
Janz, Anne	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheit Nordhessen Holding AG • Klinikum Kassel GmbH • Kreiskliniken Kassel GmbH • Krankenhauskonferenz für das Versorgungsgebiet Kassel 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsmitglied • Stellvertretende Vorsitzende 	<ul style="list-style-type: none"> • Einmalige Vortragstätigkeit an der Uni Kassel im Jahr 2008 • Vorstandsmitglied im Deutschen Volkshochschulverband
Dr. Lohse, Joachim	<ul style="list-style-type: none"> • Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH • Kasseler Verkehrs- mbH • Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH • Zweckverband Raum Kassel 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsmitglied • Aufsichtsratsmitglied • Vorstandsmitglied 	<ul style="list-style-type: none"> • Freiberufliche Beratungstätigkeit für die Firma AMS GmbH (Andreas-Meyer-Str. 31 - 35 GmbH), Ingelheim



17. Mai 2011 15:07

05617873008

STADT KASSEL-RECHTSAMT

Nr. 0305 S. 1 01/01

05617873008

- 30 -
301 - P. 33/11

Kassel, 17. Mai 2011/Rz.
Herr Peter
☎ 30 32

Büro des
Oberbürgermeisters
Eing.: 17. MAI 2011
Ul
Ul an Dez. Kauf.

Vorab per Fax

An

- 11 - EILT!
=====

Nebenbeschäftigungen der Magistratsmitglieder
hier: Anfrage der CDU-Fraktion (Vorlage Nr. 101.17.34)
Anfrage - 11 - vom 16.05.2011

Zur obigen Anfrage wird für das Rechtsamt folgende Stellungnahme abgegeben:

Soweit die Stadtverordnetenversammlung die nachgefragten Auskünfte bereits auf der Grundlage des § 26a HGO (Anzeigepflicht) über einen zusammenstellenden Bericht des Stadtverordnetenvorstehers/des Stadtverordnetenvorsteherin erhalten hat, so verbleibt es dabei. Insoweit hat sich diesbezüglich die Anfrage der CDU-Fraktion erledigt.

Alles was nicht unter die Mitteilung nach § 26a HGO fällt, führt zu einer Auskunftspflicht des Magistrates gemäß § 50 Abs. 2 HGO im Rahmen der allgemeinen Überwachungsbefugnis der Gemeindevertretung. Die Überwachungsbefugnis hat sich am Normzweck der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere an der Kontrollbefugnis der Gemeindeverwaltung zu orientieren.

Das Datenschutzrecht geht dieser Auskunftspflicht des Magistrates nach § 50 Abs. 2 HGO nicht vor.

Um die berechtigten datenschutzrechtlichen Interessen der Magistratsmitglieder zu wahren, wird dringend geraten, auf eine Behandlung des Tagesordnungspunktes in nicht öffentlicher Sitzung hinzuwirken.

Im Auftrag
Peter
Peter

Aufstellung der aus Nebentätigkeiten erzielten Einnahmen des Oberbürgermeisters Bertram Hilgen im Jahr 2010

	Einnahmen Gesamtbetrag	davon Sitzungsgeld	Zahl der Sitzungen	nicht-abführungs- pflichtig	anrechenbarer Betrag
Sparkassen Versicherung Holding AG, Beirat Nord	1.500,00	0	0	1.500,00	-----
Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen	200,00	200,00	2	200,00	-----
Kasseler Sparkasse	9.675,00	1.755,00	13	9.675,00	-----
Sparkassenzweckverband	200,00	200,00	4	200,00	-----
Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen	2.250,00	2.250,00	0	2.250,00	-----
Hessischer Städtetag	325,00	325,00	5	300,00	25,00
Kasseler Verkehrs- und Ver- sorgungs GmbH	1.022,60		5	300,00	722,60
Kasseler Verkehrsgesell- schaft AG	1.022,60		6	360,00	662,60
Städtische Werke AG	1.022,60		6	360,00	662,60



	Einnahmen Gesamtbeitrag	davon Sitzungsgeld	Zahl der Sitzungen	nicht-abführungs- pflichtig	anrechenbarer Betrag
Städtische Werke Netz + Service GmbH	511,30		2	120,00	391,30
Netcom Kassel GmbH	1.500,00		0		1.500,00
Gesundheit Nordhessen Holding AG	167,00		2	120,00	47,00
Klinikum Kassel GmbH	167,00		2	120,00	47,00
Kreiskliniken Kassel GmbH	83,00		0		83,00
Documenta und Museum Fridericianum GmbH	51,12	51,12	2	51,12	-----
Zweckverband Raum Kassel	210,00	210,00	7	210,00	-----
Gas Union GmbH	7.000,00	500,00	1	60,00	6.940,00
Summe	26.907,22				11.081,40

sachlichrichtig: 

rechnungsrichtig: 

Nicht abführungs-pflichtig gem.
§ 2 Nebentätigkeitsverordnung
Abzuführen

6.135,50 €
4.945,90 €

	Einnahmen Gesamtbeitrag	davon Sitzungsgeld	Zahl der Sitzungen	nicht-abführungs- pflichtig	anrechenbarer Betrag
Städtische Werke Netz + Service GmbH	511,30		2	120,00	391,30
Netcom Kassel GmbH	1.500,00		0		1.500,00
Gesundheit Nordhessen Holding AG	167,00		2	120,00	47,00
Klinikum Kassel GmbH	167,00		2	120,00	47,00
Kreiskliniken Kassel GmbH	83,00		0		83,00
Documenta und Museum Fridericianum GmbH	51,12	51,12	2	51,12	-----
Zweckverband Raum Kassel	210,00	210,00	7	210,00	-----
Gas Union GmbH	7.000,00	500,00	1	60,00	6.940,00
Summe	26.907,22				11.081,40

sachlich richtig:


rechnerisch richtig:



Nicht abführungspflichtig gem.
§ 2 Nebentätigkeitsverordnung
Abzuführen

6.135,50 €
4.945,90 €

Kassel, 1. März 2010
 Frau Hollstein
 Tel. 2115

Aufstellung der aus Nebentätigkeiten erzielten Einnahmen des Oberbürgermeisters Bertram Hilgen im Jahr 2009

	Einnahmen Gesamtbeitrag	davon Sitzungsgeld	Zahl der Sitzungen	nicht anförderungs- pflichtig	anzurechnbarer Betrag
Sparkassen Versicherung Holding AG, Beirat Nord	1.630,00 €	130,00 €	1	✓	1.630,00 € ✓
Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen	100,00 €	100,00 €	1	✓	100,00 € ✓
Kasseler Sparkasse	9.405,00 €	1.485,00 €	11	✓	9.405,00 € ✓
Sparkassenzweckverband	100,00 €	100,00 €	2	✓	100,00 € ✓
Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen	2.250,00 €	2.250,00 €		✓	2.250,00 € ✓
Hessischer Städtetag	24,04 €	24,04 €	1	✓	24,04 € ✓
Kasseler Verkehrs- und Ver- sorgungs GmbH	1.022,60 €		4	✓	240,00 € ✓ 782,60 €
Kasseler Verkehrsgesell- schaft AG	1.022,60 €		5	✓	300,00 € ✓ 722,60 € ✓



Aufstellung der aus Nebentätigkeiten erzielten Einnahmen des Oberbürgermeisters Bertram Hilgen im Jahr 2008

Umsatzgegenstand	Umsatz	Zahlung	Zahlung	Zahlung	Zahlung	Zahlung
	1.630,00 €	130,00 €	1	1.630,00 €	✓	
Sparkassen Versicherung Holding AG	1.630,00 €	130,00 €	1	1.630,00 €	✓	
Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen	200,00 €	200,00 €	2	200,00 €	✓	
Kasseler Sparkasse	9.270,00 €	1.350,00 €	10	9.270,00 €	✓	
Sparkassenzweckverband	20,45 €	20,45 €	1	20,45 €	✓	
Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen	375,00 €	375,00 €	2	375,00 €	✓	
Kasseler Verkehrs- und VersorgungsgmbH	1.022,60 €		5	300,00 €	✓	722,60 €
Kasseler Verkehrsgesellschaft AG	1.022,60 €		5	300,00 €	✓	722,60 €



Kassel, 20. April 2011
 Frau Hollstein
 Tel. 2115

Aufstellung der im Kalenderjahr 2010 aus Nebentätigkeiten erzielten Einnahmen des Stadtkämmerers Dr. Jürgen Barthel

	Einnahmen Gesamtbetrag	davon Sit- zungsgeld	Zahl der Sitzungen	nicht-abführungs- pflichtig	anrechenbarer Betrag
Kasseler Sparkasse (Verwaltungsratsmitglied)	5.715,00 €	1.755,00 €	14	5.715,00 €	✓
Sparkassenzweckverband	150,00 €	150,00 €	3	150,00 €	✓
Helaba - Mitglied im Beirat Öffent- liche Unternehmen/Institutionen	2.800,00 €	300,00 €	2	2.800,00 €	✓
Landesbank Hessen-Thüringen (Verwaltungsratsmitglied)	3.225,00 €	225,00 €	4	3.225,00 €	✓
Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG (Aufsichtsratsmitglied)	511,28 €	511,28 €	6	360,00 €	✓ 151,28 €
Kasseler Verkehrs- und Versorgungs- GmbH (Aufsichtsratsmitglied)	511,28 €	511,28 €	5	300,00 €	✓ 211,28 €
Städtische Werke AG (Aufsichtsratsmitglied)	511,28 €	511,28 €	6	360,00 €	✓ 151,28 €
Städtische Werke Netz und Service GmbH (Aufsichtsratsmitglied)	255,64 €	255,64 €	2	120,00 €	✓ 135,64 €
Gemeinnützige Wohnungsbaugesell- schaft mbH (Aufsichtsratsmitglied)	511,28 €	511,28 €	4	240,00 €	✓ 271,28 €
Nordhessischer Verkehrsverbund -Geschäftsführertätigkeit-	6.135,48 €		63	3.780,00 €	✓ 2.355,48 €
Bundesagentur für Arbeit (Verwaltungsausschussmitglied)	18,00 €	18,00 €	1	18,00 €	✓



	Einnahmen Gesamtbetrag	davon Sit- zungsgeld	Zahl der Sitzungen	nicht-abführungs- pflichtig	anrechenbarer Betrag
Müllheizkraftwerk Kassel GmbH (Aufsichtsratsmitglied)	511,28 €	511,28 €	2	120,00 €	391,28 €
GNH AG - Klinikum Kassel GmbH (Aufsichtsratsmitglied)	500,00 €	500,00 €	5	300,00 €	200,00 €
Gesundheit Nordhessen Holding AG Wirtschaftsausschuss (Aufsichtsr.m.))	500,00 €	500,00 €	5	300,00 €	80,00 €
GNH AG - Kreiskliniken GmbH (Aufsichtsratsmitglied)	250,00 €	250,00 €	2	120,00 €	70,00 €
ekom 21 GmbH	100,00 €	100,00 €	3	180,00 €	-----
ekom 21 KGRZ Hessen	150,00 €	150,00 €	2	100,00 €	-----
Deutsche Bank (Kommunaler Gesprächskreis)	1.300,00 €	-----	2	120,00 €	1.300,00 €
- Jahresaufwandsentschädigung - Sitzungsgeld	800,00 €	800,00 €	2	120,00 €	680,00 €
Kassel Marketing GmbH (Aufsichtsratsmitglied)	150,00 €	150,00 €	3	150,00 €	-----
Vortrag bei einem KGSt Kongress (\$ 4 Pkt. 2 NVO)	500,00 €	500,00 €		500,00 €	-----

Gesamtbetrag der für die Prüfung der
Abführungspflicht relevanten Einkünfte 6.027,52 € ✓
nicht abführungspflichtig gemäß
§ 2 der Nebentätigkeitsverordnung 6.135,50 € ✓

Sachlich richtig:


rechnerisch richtig:


AF

Kassel, 11. Mai 2010
 Frau Hollstein
 Tel. 2115

Aufstellung der im Kalenderjahr 2009 aus Nebentätigkeiten erzielten Einnahmen des Stadtkämmerers Dr. Jürgen Barthel

	Einnahmen				nicht abführungs- pflichtig	anrechenbarer Betrag
	Gesamtbetrag	davon Sit- zungsgeld	Zahl der Sitzungen			
Kasseler Sparkasse	5.445,00 € ✓	1.485,00 € ✓	11 ✓	5.445,00 € ✓		
Sparkassenzweckverband	150,00 € ✓	150,00 € ✓	2 ✓	150,00 € ✓		
HeLaBa - Mitgl. i. Beirat Öffentliche Unternehmen/Institutionen	2.500,00 € ✓		4 ✓	2.500,00 € ✓		
Landesbank Hessen-Thüringen Verwaltungsrat	3.000,00 € ✓			3.000,00 € ✓		
Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG	511,28 € ✓	511,28 € ✓	5 ✓	300,00 € ✓		211,28 € ✓
Kasseler Verkehrs- und Versorgungs- GmbH	511,28 € ✓	511,28 € ✓	4 ✓	240,00 € ✓		271,28 € ✓
Städtische Werke AG	511,28 € ✓	511,28 € ✓	6 ✓	360,00 € ✓		151,28 € ✓
Gemeinnützige Wohnungsbaugesell- schaft mbH	511,28 € ✓	511,28 € ✓	4 ✓	240,00 € ✓		271,28 € ✓
Nordhessischer Verkehrsverbund -Geschäftsführtätigkeit-	6.135,48 € ✓		61 ✓	3.660,00 € ✓		2.475,48 € ✓
Kassel tourist GmbH	100,00 € ✓	100,00 € ✓	2 ✓	100,00 € ✓		

ID-Nr.: 281996



Bundesagentur für Arbeit	36,00 € ✓	36,00 € ✓	2 ✓	36,00 € ✓	-----
Müllheizkraftwerk Kassel GmbH	511,28 € ✓	511,28 € ✓	2 ✓	120,00 € ✓	391,28 € ✓
Klinikum Kassel GmbH	500,00 € ✓	500,00 € ✓	4 ✓	240,00 € ✓	260,00 € ✓
Gesundheit Nordhessen Holding AG	500,00 € ✓	500,00 € ✓	6 ✓	360,00 € ✓	140,00 € ✓
Gesundheit Nordhessen Holding AG – Kreiskliniken GmbH	250,00 € ✓	250,00 € ✓	3 ✓	180,00 € ✓	70,00 € ✓
ekom 21 GmbH	100,00 € ✓	100,00 € ✓	2 ✓	100,00 € ✓	-----
ekom 21 KGRZ Hessen	150,00 € ✓	150,00 € ✓	3 ✓	150,00 € ✓	-----
Deutsche Bank (Kommunaler Gesprächskreis) - Jahresaufwandsentschädigung - Sitzungsgeld	1.300,00 € ✓ 800,00 € ✓	800,00 € ✓	2 ✓	120,00 € ✓	1.300,00 € ✓ 680,00 € ✓
Ostdeutscher Sparkassenverband (Unterrichtstätigkeit)	500,00 € ✓				-----

Gesamtbetrag der für die Prüfung der
Abführungspflicht relevanten Einkünfte 6.221,88 € ✓
nicht abführungspflichtig gemäß § 2
der Nebentätigkeitsverordnung 6.135,50 € ✓
abzuführen 86,38 € ✓

Sachlich richtig:

AF

rechnerisch richtig:

H. Schickel AF

Kassel, 14. Mai 2009
 Frau Hollstein/
 Tel. 2115

Aufstellung der im Kalenderjahr 2008 aus Nebentätigkeiten erzielten Einnahmen des Stadtkämmerers Dr. Jürgen Barthel

	Einnahmen		davon Sitzungs-geld	Zahl der Sitzungen	nicht-abführungs-pflichtig	anrechenbarer Betrag
	Gesamtbetrag					
Kasseler Sparkasse	5.310,00 €	1.350,00 €	10	5.310,00 €		
Sparkassenzweckverband	40,90 €	40,90 €	1	40,90 €		
HeLaBa - Mitgl. i. Beirat Öffentliche Unternehmen/Institutionen	2.650,00 €		1	2.650,00 €		
Landesbank Hessen-Thüringen	3.000,00 €			3.000,00 €		
Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG	511,28 €	511,28 €	5	300,00 €		211,28 €
Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH	511,28 €	511,28 €	5	300,00 €		211,28 €
Städtische Werke AG	511,28 €	511,28 €	6	360,00 €		151,28 €
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH	511,28 €	511,28 €	5	300,00 €		211,28 €
Nordhessischer Verkehrsverbund -Geschäftsführertätigkeit-	6.135,48 €		65	3.900,00 €		2.235,48 €



Kassel tourist GmbH	100,00 €	100,00 €	2	100,00 €		
Bundesagentur für Arbeit	18,00 €	18,00 €	1	18,00 €		
Mühlheizkraftwerk Kassel GmbH	511,28 €	511,28 €	2	120,00 €		391,28 €
Klinikum Kassel GmbH	500,00 €	500,00 €	4	240,00 €		260,00 €
Gesundheit Nordhessen Holding AG	500,00 €	500,00 €	7	420,00 €		80,00 €
Gesundheit Nordhessen Holding AG – Kreiskliniken GmbH	250,00 €	250,00 €	4	240,00 €		10,00 €
ekom 21 GmbH	50,00 €	50,00 €	1	50,00 €		
ekom 21 KGRZ Hessen	176,00 €	176,00 €	1	60,00 €		116,00
Deutsche Bank (Kommunaler Gesprächskreis) - Jahresaufwandsentschädigung - Sitzungsgeld	1.278,23 € 766,94 €	766,94 €	2	120,00 €		1.278,23 € 646,94 €

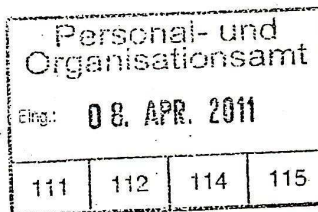
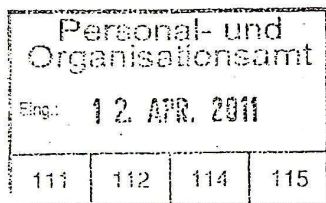
Gesamtbetrag der für die Prüfung der
Abführungspflicht relevanten Einkünfte 5.803,05 €
nicht abführungspflichtig gemäß § 2
der Nebentätigkeitsverordnung 6.135,50 €

Sachlich richtig:

MS AR

rechnerisch richtig:

Hüsenkel AF



- 11 -

z. H. Frau Hollstein

In der Anlage übersende ich Ihnen die Bescheinigung für das Bürgermeister- und Landräteseminar der KGSt vom 25. bis 26.02.2010 zur weiteren Verwendung.

Nachfolgend aufgeführt sind die Beträge, die Herr Kaiser im Rahmen seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender bzw. Mitglied in Aufsichtsräten im Jahr 2010 erhalten hat:

	MHKW	GNH	KM	ZV	
	Verg.	Verg.	Verg.	Verg.	Summe
1. Quartal 10	127,82		50,00	50,00	227,82
2. Quartal 10	127,82	166,00	0,00	0,00	293,82
3. Quartal 10	127,82	250,00	100,00	0,00	477,82
4. Quartal 10	127,82	250,00	0,00	50,00	427,82
	511,28	666,00	150,00	100,00	1.427,28

Erläuterung:

MHKW	Müllheizkraftwerk	ab 01.01.2010
GNH	GNH AG	ab 29.04.2010
	Klinikum Kassel	ab 29.04.2010
	Kreiskliniken	ab 30.06.2010
KM	Kassel Marketing	ab 01.01.2010
ZV	Zweckverband Tierkörperbeseitigung	ab 01.01.2010

Im Auftrag

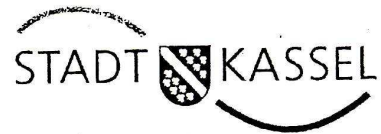
A. Koch

Koch

entspricht den Tatsachen
[Signature]

Anlage

Anne Janz
Stadträtin



documenta-Stadt

Rathaus 10. April 2008

34112 Kassel

Telefon (05 61) 7 87 - 12 89

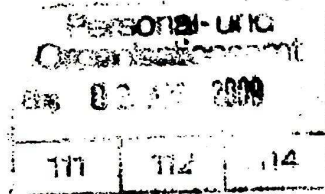
Telefax (05 61) 7 87 - 22 15

e-mail: anne.janz@stadt-kassel.de

internet: <http://www.kassel.de>

An - 11 -

Frau Hollstein



KASSEL GEWINNT

Ausübung von Nebentätigkeiten im Kalenderjahr 2008

Sehr geehrte Frau Hollstein,

nachstehend zeige ich Ihnen die von mir gegen Entgelt ausgeübten Tätigkeiten gemäß §§ 78 ff. des Hessischen Beamtengesetzes in Verbindung mit § 2 der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten im Landes Hessen an.

- Mitglied im Aufsichtsrat, Klinikum Kassel GmbH
Aufwandsentschädigung in Höhe von 500,00 EUR
- Mitglied im Aufsichtsrat, Gesundheit Nordhessen Holding AG
Aufwandsentschädigung in Höhe von 500,00 EUR
- Mitglied im Aufsichtsrat, Kreiskliniken Kassel GmbH
Aufwandsentschädigung in Höhe von 250,00 EUR
- Stellvertretende Vorsitzende der Krankenhauskonferenz für das Versorgungsgebiet Kassel
Aufwandsentschädigung 960,00 EUR

Darüber hinaus bestehen weitere Mitgliedschaften in verschiedenen Institutionen, für die ich allerdings kein Entgelt erhalten habe.

Freundliche Grüße


Anne Janz

Anlagen

Bescheinigung des Klinikum Kassel GmbH

Bescheinigung der Gesundheit Nordhessen Holding AG

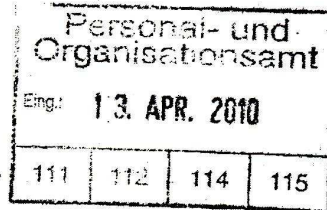
Bescheinigung der Kreiskliniken Kassel GmbH

Bescheinigungen der Krankenhauskonferenz für das Versorgungsgebiet Kassel

Anne Janz
Stadträtin

STADT  KASSEL
documenta-Stadt

Stadt Kassel • 34112 Kassel



An - 11 -
Frau Hollstein

Rathaus
Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel
Telefon: 0561 787-1289
Telefax: 0561 787-2215
E-Mail: anne.janz@stadt-kassel.de

Stadtverwaltung im Internet:
www.stadt-kassel.de

9. April 2010

Ausübung von Nebentätigkeiten im Kalenderjahr 2009

Guten Tag Frau Hollstein,

nachstehend zeige ich Ihnen die von mir gegen Entgelt ausgeübten Tätigkeiten gemäß §§ 78 ff. des Hessischen Beamtengesetzes in Verbindung mit § 2 der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten im Landes Hessen an.

- Mitglied im Aufsichtsrat, Klinikum Kassel GmbH
Aufwandsentschädigung in Höhe von 500,00 EUR
- Mitglied im Aufsichtsrat, Gesundheit Nordhessen Holding AG
Aufwandsentschädigung in Höhe von 500,00 EUR
- Mitglied im Aufsichtsrat, Kreiskliniken Kassel GmbH
Aufwandsentschädigung in Höhe von 250,00 EUR
- Stellvertretende Vorsitzende der Krankenhauskonferenz für das Versorgungsgebiet Kassel
Aufwandsentschädigung 960,00 EUR

Darüber hinaus bestehen weitere Mitgliedschaften in verschiedenen Institutionen, für die ich allerdings kein Entgelt erhalten habe.

Freundliche Grüße


Anne Janz

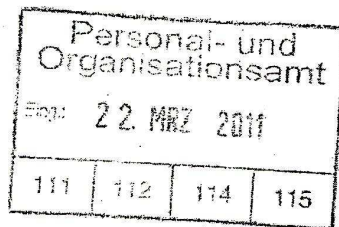
Anlagen

Bescheinigung der Gesundheit Nordhessen Holding AG
Bescheinigungen der Krankenhauskonferenz für das Versorgungsgebiet Kassel

Anne Janz
Sachträtin

Stadt Kassel • 34112 Kassel

AI- 11 -
Frau Hollstein



Rathaus
Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel
Telefon: 0561 787-1289
Telefax: 0561 787-2215
E-Mail: anne.janz@stadt-kassel.de

Stadtverwaltung im Internet:
www.stadt-kassel.de

17. März 2011

Ausübung von Nebentätigkeiten im Kalenderjahr 2010

Guten Tag Frau Hollstein,

nachstehend zeige ich Ihnen die von mir gegen Entgelt ausgeübten Tätigkeiten gemäß §§ 78 ff. des Hessischen Beamtengesetzes in Verbindung mit § 2 der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten im Landes Hessen an.

- Mitglied im Aufsichtsrat, Klinikum Kassel GmbH
Aufwandsentschädigung in Höhe von 500,00 EUR
- Mitglied im Aufsichtsrat, Gesundheit Nordhessen Holding AG
Aufwandsentschädigung in Höhe von 500,00 EUR
- Mitglied im Aufsichtsrat, Kreiskliniken Kassel GmbH
Aufwandsentschädigung in Höhe von 250,00 EUR
- Stellvertretende Vorsitzende der Krankenhauskonferenz für das Versorgungsgebiet Kassel
Aufwandsentschädigung 960,00 EUR

Darüber hinaus bestehen weitere Mitgliedschaften in verschiedenen Institutionen, für die ich allerdings kein Entgelt erhalten habe.

Freundliche Grüße


Anne Janz

Anlagen

Bescheinigung der Gesundheit Nordhessen Holding AG
Bescheinigungen der Krankenhauskonferenz für das Versorgungsgebiet Kassel

Dr. Joachim Lohse

-VI-

Personal- und Organisationsamt			
Datum: 15. APR. 2011			
111	112	114	115

Nebentätigkeiten im Kalenderjahr 2010 (ab 01.03.2010)

Institution	Tätigkeit	Anzahl Sitzungen entfällt	Höhe der Einkünfte
AMS GmbH	Beratung (vom Mag. genehmigt)		1.100,00
KVV / KVC	Aufsichtsrat	4	383,46
KVG	Aufsichtsrat	4	383,46
GWG	Aufsichtsrat	4	426,07
ZRK	Vorstand	4	150,00

Guten Tag Frau Kolb,
anbei übersende ich
die Angelegenheit meine
Nebentätigkeiten im 2010.

MfG J. Lohse
15/04/11

J. Lohse
02/04/2011